

Praxistalk #2 – Mathe, oh Schreck!

Liebe Leserin, lieber Leser

Erinnern Sie sich noch an Ihre Schulzeit? Freuten Sie sich auf die Mathematikstunde?
Oder eher nicht?

Julian, 9 Jahre alt, hatte eher ein gemischtes Verhältnis mit dem Fach Mathematik. Einerseits wollte er so gute Noten erzielen wie sein bester Freund, andererseits bezeichnete er seine Situation in der Mathestunde als „dramatisch“. Irgendwie schienen die Zahlen ein Eigenleben zu haben und Julian verstand oft nur noch „Bahnhof“. Auch das Erledigen der Hausaufgaben war sowohl für Julian als auch seine Eltern mit Stress verbunden.

Auf Empfehlung der Lehrerin fand Julian schlussendlich den Weg in meine Praxis. Bereits nach der ersten Sitzung merkte er, dass er das Thema Mathe ruhiger angehen konnte.

Mit Hilfe des Muskeltests und entsprechenden Übungen können Lernschwierigkeiten auf spielerische Art aufgelöst werden. Zusätzlich nehmen Konzentration sowie Belastbarkeit im Schulalltag zu. Da Julian die Übungen auch regelmässig zu Hause durchführte, konnten er, seine Eltern wie auch seine Lehrerin bereits nach wenigen Sitzungen einen enormen Fortschritt feststellen.

Kinesiologie ist eine wunderbare Methode, um Sicherheit und Freude beim Lernen zu aktivieren.

Ich wünsche Ihnen viel Gfreuts!

Herzlich, Ihre Petra Schwendimann